

Kempner, Friederike: [mir träumte, daß ich stund] (1868)

1 Mir träumte, daß ich stund
2 An eines Teiches Grund,
3 Und sieh', mein Mutterlieb,
4 Es schaute drinn so trüb!

5 »was machst so trüb' Gesicht« –
6 Fragt ich, »ich fass' es nicht«.
7 »bist gut«, – sprach sie, – »mein Kind,
8 Weißt nicht, wie bös' sie sind;

9 Du faßt das Böse nicht,
10 D'rüm mach' ich trüb' Gesicht«.
11 So sprach mein Mutterlieb,
12 Und ich erwachte trüb'.

(Textopus: [mir träumte, daß ich stund]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/62240>)